

## Meinungen zur Zeitumstellung

Datenbasis:	1.005 Befragte
Erhebungszeitraum:	7. und 8. März 2018
statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	DAK-Gesundheit

Ende März wird die Zeit wieder auf Sommerzeit umgestellt. 27 Prozent aller Befragten geben an, dass sie infolge der Zeitumstellung schon einmal irgendwelche Probleme, z.B. gesundheitlicher oder psychischer Art, hatten oder Probleme damit, rechtzeitig aufzustehen. Dieser Anteil entspricht etwa denen der Vorjahre.

Die Mehrheit der Befragten (73 %) hatte bisher keine Probleme mit der Zeitumstellung.

Frauen geben etwas häufiger als Männer an, dass sie schon einmal Probleme mit der Zeitumstellung hatten.

Die Befragten im mittleren Alter geben tendenziell häufiger als unter 30-Jährige oder ältere Befragte an, schon einmal irgendwelche Probleme mit der Zeitumstellung gehabt zu haben.

▪ Probleme mit der Zeitemstellung

		Es hatten schon einmal irgendwelche Probleme mit der Zeitemstellung	
		ja	nein, *) bisher noch nicht
		%	%
insgesamt:	2013	24	76
	2015	27	73
	2016	29	71
	2017	27	73
	2018	27	73
Bayern		26	74
Baden-Württemberg		28	71
Südwest		24	76
Nord		27	73
Nordrhein-Westfalen		27	73
Ost		30	70
Männer		20	80
Frauen		34	66
14- bis 29-Jährige		17	83
30- bis 44-Jährige		33	67
45- bis 59-Jährige		33	67
60 Jahre und älter		25	75
Hauptschule		26	74
mittlerer Abschluss		35	65
Abitur, Studium		27	73

\*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Diejenigen, die schon einmal wegen der Zeitumstellung Probleme hatten, wurden danach gefragt, welche Probleme bzw. Symptome sie hatten.

67 Prozent geben an, dass sie sich infolge der Zeitumstellung müde bzw. schlapp gefühlt haben. 59 Prozent hatten Einschlafprobleme oder Schlafstörungen. 30 Prozent konnten sich nach eigener Angabe infolge der Zeitumstellung schlechter konzentrieren und 26 Prozent fühlten sich gereizt.

20 Prozent der Erwerbstätigen, die schon einmal Probleme mit der Zeitumstellung hatten, kamen wegen dieser morgens nicht pünktlich zur Arbeit.

Dass sie infolge der Zeitumstellung depressive Verstimmungen hatten, berichten 10 Prozent der Befragten.

Frauen geben häufiger als Männer an, dass sie aufgrund der Zeitumstellung Einschlafprobleme oder Schlafstörungen hatten.

▪ Probleme oder Symptome infolge der Zeitumstellung \*)

Infolge der Zeitumstellung...	ins- **)	Männer	Frauen
	gesamt		
	%	%	%
... fühlten sich müde bzw. schlapp	67	68	67
... hatten Einschlafprobleme oder Schlafstörungen	59	53	63
... konnten sich schlechter konzentrieren	30	31	29
... fühlten sich gereizt	26	22	29
... kamen wegen der Zeitumstellung morgens nicht pünktlich zur Arbeit ***)	20	16	22
... hatten depressive Verstimmungen	10	9	10

\*) Basis: Befragte, die schon einmal irgendwelche Probleme mit der Zeitumstellung hatten

\*\*) Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

\*\*\*) nur Erwerbstätige

Generell halten 23 Prozent aller Befragten die Zeitemstellung für sinnvoll. Eine Mehrheit von etwa drei Viertel (73 %) der Befragten meint hingegen, die Zeitemstellung sei überflüssig und sollte abgeschafft werden. Dieses Ergebnis entspricht dem des Vorjahres.

Dass sie die Zeitemstellung generell für sinnvoll halten, geben unter 30-Jährige überdurchschnittlich häufig an.

▪ Meinungen zur Zeitemstellung

		Es halten die Zeitemstellung generell für sinnvoll	
		ja	nein, ist überflüssig und sollte abgeschafft werden *)
		%	%
insgesamt:	2013	29	69
	2015	26	73
	2016	23	74
	2017	23	74
	2018	23	73
Bayern	31	66	
Baden-Württemberg	25	69	
Südwest	32	68	
Nord	24	75	
Nordrhein-Westfalen	19	76	
Ost	15	81	
Männer	25	72	
Frauen	22	74	
14- bis 29-Jährige	37	58	
30- bis 44-Jährige	21	76	
45- bis 59-Jährige	20	78	
60 Jahre und älter	19	77	
Hauptschule	20	76	
mittlerer Abschluss	18	81	
Abitur, Studium	25	73	

\*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Das Europäische Parlament hat dafür gestimmt, die Vor- und Nachteile der Sommerzeit genau zu prüfen und diese womöglich abzuschaffen.

31 Prozent der Befragten, darunter ältere deutlich häufiger als jüngere Befragte, glauben, dass die Sommerzeit in den nächsten fünf Jahren abgeschafft wird, weitere 18 Prozent gehen von einer Abschaffung der Sommerzeit in den nächsten 6 bis 10 Jahren aus und 12 Prozent glauben, dass die Abschaffung der Sommerzeit noch länger als 10 Jahre dauern wird.

36 Prozent glauben nicht, dass die Sommerzeit abgeschafft wird.

▪ Wird die Sommerzeit abgeschafft?

Es glauben, dass die Sommerzeit abgeschafft wird

	ja, in den nächsten fünf Jahren %	ja, in den nächsten 6 bis 10 Jahren %	ja, wird aber noch länger als 10 Jahre dauern %	nein *) %
insgesamt	31	18	12	36
Bayern	27	16	13	37
Baden-Württemberg	30	17	16	32
Südwest	30	17	14	37
Nord	31	22	8	33
Nordrhein-Westfalen	31	18	8	40
Ost	35	17	12	34
Männer	30	18	12	38
Frauen	32	18	12	34
14- bis 29-Jährige	19	18	10	50
30- bis 44-Jährige	22	24	15	39
45- bis 59-Jährige	31	19	14	33
60 Jahre und älter	45	13	9	28
Hauptschule	33	13	14	36
mittlerer Abschluss	33	18	12	36
Abitur, Studium	32	19	12	33

\*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“